

Vom Gebrauch auch dieses Declinatorii.

Wann du diß Instrument gebrauchen / und damit die Abweichung einer Wand suchen wilt / so solt du allezeit die seiten A. B. auff das genawest an die Wand halten / darnach leg neben die Regel G. I. einen gerechten Compas / wie in der Figur Numero 7. angedeut worden / alsdann bewege und umbführe die Regel mit dem Compas so lang hin und her / bis das Zünglein darinnen gleich instehet / und seinen rechten Ort hat.

Welches / so es geschehen / besihe wohin die Regel im Instrument zeigt ; dann fällt sie gerad auff die Lini G. H. so sihet die Wand stracks gegen Mittag oder Mitternacht : Fället sie aber auff die Lini E. F. so sihet sie gegen Morgen oder Abend : Fället sie aber zwischen E. H. oder F. H. so besihe wohin sie falle / und welchen Grad sie in dem Circkelbogen abschneide / dann so vil Grad weicht die Wand vom Mittag gegen Auf- oder Niedergang ; wilt du aber wissen / was es für ein Abweichung sey / so merck :

Fällt die Regel auff die Seiten des Instruments G. E. H. so ist die Declinatio oder Abweichung von Mittag gegen Aufgang oder Morgen ; Fällt sie aber auff die andere Seiten G. F. H. so weicht die Wand von Mittag gegen Niedergang oder Abend. Das Widerspiel geschihet in den Abweichenden Wänden von Mitternacht / wie solches dir die Praxis und tägliche Übung besser wird an die Hand geben / auff was weiß aber diese von Mittag und Mitternacht gegen Morgen und Abend abweichende Sonnen-Uhren sollen gemacht werden / folgt hernach.

Nota.

Weil ich selbstn erfahren / wann ein Compas gebraucht wird / der bis in 10. oder mehr Grad von Mitternacht gegen Morgen aufweicht / so werden alle Sonnen-Uhren / die nach solcher Aufweichung aufgerissen werden / ein Viertelstund zu früh weisen / dann der Magnet weicht hier Lands nicht vier Grad / ja wie ich und andere fleißig observirt / nicht gar ein Grad / deswegen ich für den sichersten Weg halte / (massen ich von einem

nem